

Die Verwaltung des Abgeordnetenhauses von Berlin

- Abteilung I (Allgemeine Verwaltung) -

sucht eine Tarifbeschäftigte/einen Tarifbeschäftigten für folgende Aufgabe

IT-Sicherheitsbeauftragte/r (w/m/d)

Kennzahl: 614 Entgeltgruppe: E 15 TV-L

Besetzbar: 1. Januar 2026, unbefristet
Arbeitszeit: Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden

Allgemeines

Das Berliner Abgeordnetenhaus vertritt rund 3,6 Millionen Bürgerinnen und Bürger. Hier beschließen die Abgeordneten Gesetze, kontrollieren die Regierung und machen Politik für die Hauptstadt. Die Arbeit in der Verwaltung des Abgeordnetenhauses ist ein bedeutender Dienst für die Demokratie in Berlin. Die Beschäftigten des Abgeordnetenhauses begleiten die Arbeit des Parlaments sowohl inhaltlich als auch organisatorisch. Für diese Aufgabe wird aufgeschlossenes und engagiertes Personal gesucht.

Ihre Aufgaben

- Strategische Beratung und Unterstützung der Behördenleitung bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur Informationssicherheit und Informationssicherheitsorganisation
- Erarbeitung, Fortschreibung und Überwachung von Sicherheitskonzepten,
 Richtlinien und Verfahren im Einklang mit den Vorgaben des Datenschutzes,
 des BSI IT-Grundschutzes und relevanter Verwaltungsvorschriften
- Koordination und Steuerung der behördeninternen Informationssicherheitsprozesse
- Durchführung und Begleitung von Risikoanalysen, Audits und Sicherheitsüberprüfungen
- Sensibilisierung und Schulung der Beschäftigten im sicheren Umgang mit Informationen und IT-Systemen
- Mitwirkung bei der Einführung und Weiterentwicklung eines Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) nach BSI-Standard
- Zusammenarbeit mit Datenschutzbeauftragten, IT-Referaten und Fachbereichen bei der Umsetzung von Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen
- Beratung und Mitwirkung bei der Einführung neuer Verfahren und digitaler Anwendungen im Hinblick auf Informationssicherheit und Datenintegrität
- Erstellung von Berichten, Konzepten und Handlungsempfehlungen für die Leitungsebene

Ihre Qualifikation

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Magister/Univ.-Diplom) in einer der folgenden oder vergleichbaren Fachrichtungen, z. B. Informatik, Verwaltungsinformatik, Informationsmanagement, Verwaltungswissenschaften
- Fundierte Kenntnisse der Informationssicherheit und IT-Organisation, idealerweise nach BSI-Standard (IT-Grundschutz, ISO/IEC 27001, ITIL)
- Vertiefte Kenntnisse in relevanten Datenschutzvorschriften (DSGVO, BDSG, BLDSG)
- Verständnis der Verwaltungsstrukturen und Entscheidungsprozesse in einer parlamentarischen Organisation
- Erfahrung in der Konzeption, Umsetzung und Dokumentation von Sicherheitsmaßnahmen
- Fähigkeit, komplexe technische Sachverhalte adressatengerecht aufzubereiten
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Integrität und Verschwiegenheit
- Analytisches, strategisches und lösungsorientiertes Denken

- Sehr gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit und Kommunikationskompetenz
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Informationssicherheit oder IT-Management, vorzugsweise im öffentlichen Dienst
- Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung

Wir bieten Ihnen

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- Modernes Arbeiten, Gleitzeit, Homeoffice möglich
- Einen außergewöhnlichen Arbeitsplatz in einem repräsentativen Dienstgebäude in der Mitte Berlins
- Eine optimale Verkehrsanbindung
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement, u. a. mit vielfältigen sportlichen Aktivitäten sowie einer externen Sozialberatung
- Ein vergünstigtes Firmenticket für den ÖPNV
- Ein tarifliches Entgelt entsprechend E 15 TV-L mit progressiver Entwicklung (Jahreseinkommen in Erfahrungsstufen 3-5 zwischen 75.350 € und 91.500 €), einschl. einer jährlichen Sonderzahlung
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Eine spätere Betriebsrente (VBL)

Sie haben Interesse, ...

dann bewerben Sie sich mit den einschlägigen Unterlagen (aussagekräftiges Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, aktuelle Zeugnisse, Beurteilungen) unter Angabe der Kennzahl 614 bei der Verwaltung des Abgeordnetenhauses von Berlin, IB, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin oder per E-Mail unter: personal@parlament-berlin.de. Die Bewerbungen müssen bis spätestens 9. November 2025 eingegangen sein.

Hinweise

Auf Grund der bestehenden Unterrepräsentanz von weiblichen Beschäftigten sind Frauen in besonderem Maße aufgefordert, sich zu bewerben; sie werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht. Anerkannte Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

